

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1868

19.2.1868

Mittwoch, den 19. Februar 1868.

29. 5.

19. Abonnements-Vorstellung

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Zilda.

Komische Oper mit Tanz in zwei Akten. Nach dem Französischen der Herren St. Georges und Chivot. Musik von F. v. Flotow.

Personen:

- Der Kalif Harun al Raschid Herr Brulliot.
Der Grossvezier Giafar Herr Hauser.
Der Cadi Brededdin Lolo Herr Kürner.
Doktor Babuk Herr Oberhoffer.
Mesrur, Chef der Eunuchen Herr Clasing.
Zilda Frau Braunhofer.
Fatme, Opium- und Parfumerie-Händlerin Frau Hauser.
Ein Sklave des Cadi Herr Ludwig.
Eine Sklavin Fatme's Fräulein Braup.
Ein Sklave Giafar's Herr Klages.

Kaufleute. Sklavenhändler. Lastträger. Soldaten. Sklaven. Gefolge Giafar's. Kaufmannsfrauen. Sklavinnen. Alméen. Volk.

Die Handlung spielt in Bagdad.

Die Tänze sind von Herrn Balletmeister Beauval arrangirt.

Die neue Decoration des zweiten Aktes ist von Herrn Hoftheatermaler Barnstedt.

Billete, Zettel u. Textbücher sind Dienstag und Mittwoch von 12 — 2 Uhr bei Hauswart Ackermann und Abends von 6 Uhr an an der Kasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.

Preise der Plätze bei Opern-Vorstellungen:

Table with 2 columns of prices for various seating areas: Fremdenloge I. Rangs (2 fl. — kr.), Logen I. Rangs (2 fl. — kr.), Amphitheater (2 fl. — kr.), Parterre-Logen (1 fl. 12 kr.), Sperrsitze (1 fl. 12 kr.), Parterre (1 fl. — kr.), Logen II. Rangs (- fl. 48 kr.), Logen II. Rangs mit Salon (- fl. 36 kr.), Stehplätze im II. Rang (- fl. 24 kr.), Gallerie (- fl. 12 kr.).

Eine und eine Viertel-Stunde nach beendigter Vorstellung geht ein Bahnzug nach Rastatt und Karlsruhe.

Schriftliche Anmeldungen zum Abonnement auf ganze Logen werden von Hauswart Ackermann im Theatergebäude entgegengenommen.